

CREDO AKTUELL



April 2026



IM HERZEN VON EBERSBACH

Das CREDO
Evangelisch-methodistische Kirche
Unteres Filstal

INHALT

Impuls des Monats / 2
Ostern im CREDO / 3
Besuch von Bischof Werner Philipp / 4
WortWechsel: Notfälle des Lebens / 5
Lego-Tage / 7
Termine / 8

...FOKUSSIERT AUF JESUS

Worauf schauen wir in diesen Tagen? Wenn wir ehrlich sind, wandert unser Blick oft umher. Wir starren gebannt auf die Krisen dieser Welt, auf Nöte in der Gesellschaft - oder was vielleicht noch gefährlicher ist - wir kreisen um uns selbst und unsere Probleme.

Die Bibel lädt uns ein: „Lasst uns aufsehen zu Jesus.“ (Hebr. 12,2)

Aufsehen – das ist mehr als ein kurzer Blick. Es ist ein bewusstes Ausrichten. Weg von dem, was uns vom Wesentlichen ablenkt und niederdrückt. Hin zu dem, der trägt und der unser Ziel ist. Jesus soll nicht am Rand unseres Lebens, sondern im Zentrum stehen. Er ist nicht nur ein Vorbild für gute Tage, sondern ein Halt in den schweren Zeiten.

Wer auf Jesus sieht, entdeckt: Ich muss nicht alles selbst tragen.

Da ist einer, der den Weg kennt – auch meinen. Er ist an meiner Seite.

Aufsehen heißt Vertrauen. Nicht alles verstehen müssen. Nicht jede Frage sofort beantwortet bekommen. Aber wissen: Ich bin gehalten. Mein Leben ist in Gottes Hand. Er möchte das Beste für mich.

Aufsehen zu Jesus heißt dann ganz praktisch: Seine Wahrheit höher gewichten als unsere Gefühle, seinen Zusagen mehr Raum geben als unseren Sorgen.



Vielleicht ist gerade jetzt ein guter Moment, kurz innezuhalten.

Den Blick zu heben. Im Gebet, in einem Lied, in einem stillen Gedanken...

Und plötzlich verändert sich etwas. Nicht immer sofort die Umstände – aber unser Herz.

Es wird ruhiger. Klarer. Getröstet. Freudig. Dankbar.

Wer auf Jesus sieht, gewinnt neue Hoffnung und Perspektive. Jesus ist Sieger, immer!

Gebet:

Herr Jesus Christus, ich danke dir, dass du meine Mitte bist. Vergib mir, wo ich den Blick auf dich verloren habe. Ich will auf dich schauen. Ziehe mich näher zu dir. An deinem Wort und deinem Sieg am Kreuz möchte ich festhalten. Du allein bist genug - für heute und für alle Ewigkeit.

Amen.

Text: Katja Walter
Bild: Canva

**„Lasst uns aufsehen zu Jesus.“
Hebr. 12,2**

OSTERN 2026 IM CREDO

**Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten
über Karfreitag und die Osterfeiertage:**

Karfreitag, 3. April

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Oster-Sonntag, 5. April

05:45 Uhr Treff am CREDO - Wanderung zur
Diegelsberger Platte

06:30 Uhr Auferstehungsfeier an der Diegelsberger Platte

08:00 Uhr Osterfrühstück im CREDO Doppelpunkt

09:45 Uhr Gebetstreff im Raum der Stille

10:00 Uhr Oster-Festgottesdienst

Thema: Jesus, der Sieger

Abschluss der 40-Tage Aktion:

„Der Tag, der die Welt veränderte“



Text: Alexandra Wyrwal
Bilder: Pixabay





Bischof Werner Philipp zu Gast in Ebersbach Der Bischof macht Station auf seiner Hoffnungstour

Hoffnung ist das Thema dieses Besuchs. Der Bischof hielt den Gottesdienst und pflanzte nach dem gemeinsamen Mittagessen einen Apfelbaum. Auch die weltliche Gemeinde war da, Bürgermeisterin Manuela Raichle unterstützte den Bischof beim Einpflanzen des Baumes. Bäume sind Hoffnungsträger, mit Bäumen investiert man in die Zukunft. Sie sind Grund zur Freude, weil man sich auf die Früchte freuen kann.

In seiner Predigt nahm der Bischof ein weiteres Kapitel des Buches „24 Stunden“ von Adam Hamilton auf, das in einigen Gruppen und Hauskreisen gerade besprochen wird. Dabei geht es um die letzten 24 Stunden, die Jesus auf der Welt verbracht hat. Am Sonntag war das Kapitel über Jesus, Pilatus und Barnabas dran. Pilatus, der mächtige römische Statthalter, der bei Jesus zögerte

und ihn lieber freigelassen hätte, dann aber doch dem Druck der Menge wich. Und Barnabas, der Mörder, der im Gefängnis saß, jetzt aber wollte die Menge, dass Pilatus ihn freiließ und das auch lautstark forderte. Was heißt das für uns? Wir haben Eigenschaften von Barnabas und von Pilatus.

Letztlich gibt Pilatus der Menge nach und lässt Barnabas frei, der damit zum ersten Menschen wird, den Jesus erlöst. „Die höchste Vollkommenheit ist die, Gottesbedürftig zu sein“, sagt Kierkegaard. Bei Jesu Sterben am Kreuz zeigt sich das Mysterium der Liebe, die Gnade, die abgrundtief ist, Jesus hat den Preis für alle Menschen bezahlt. Was hat er Böses getan? fragt Pilatus. Die Antwort ist „Nichts“; er entsprach nicht den Vorstellungen der Menschen der damaligen Zeit.

Doch Jesu Tod bringt neues Leben, es ist eben nicht der Optimismus, der erlöst, sondern es ist Ostern und das, was vorausging. Der Baum, der gepflanzt werden soll, erinnert an das Kreuz, er wird gepflanzt der Hoffnung wegen. Das gemeinsame Mittagessen war eine Möglichkeit sich gegenseitig zu begegnen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dann musste das Apfelbäumchen der Sorte Topas in die Erde. Der Bischof, Pastor Frank Mader, Laienvertreter Wolfgang Riek und Bürgermeisterin Manuela Raichle packten mit Verve an. Viele gute Wünsche und Segensworte wurden Baum, Gemeinde und dem Bischof mit auf den Weg gegeben. Ein äußerst gelungener Abschnitt auf der Hoffnungstour!

Text: Lilli Ell
Bild: Reinhold Müller

WORTWECHSEL

fmann-Str. 10
/CREDO



Dr. Nenad Vasic



Marta Alfia



Wolfgang Riek



Claudia Mader

Gesprächsabend „WortWechsel“ im CREDO: Wenn das Leben zum Notfall wird

Die Gesprächsreihe „WortWechsel“ im CREDO Ebersbach geht in die zweite Runde: Am **Freitag, 8. Mai 2025, dreht sich ab 19.30 Uhr** alles um das Thema „Notfälle des Lebens“.

Wenn Menschen an Notfälle denken, haben viele zunächst medizinische oder technische Katastrophen vor Augen. Doch auch persönliche Krisen, schwere Erkrankungen oder das Lebensende stellen Betroffene und Angehörige vor außergewöhnliche Herausforderungen. Der Gesprächsabend möchte unterschiedliche Perspektiven auf solche Situationen sichtbar machen und zeigen, wie Menschen in extremen Momenten handeln, helfen und begleiten. Auf dem

Podium sitzen Gäste, die beruflich regelmäßig mit Ausnahmesituationen konfrontiert sind.

Mit dabei ist **Wolfgang Riek**, Zahnarzt und Oberfeldarzt der Bundeswehr, der sich seit Jahren im Katastrophenschutz engagiert. Aus medizinischer Sicht bringt **Prof. Dr. med. Nenad Vasić**, ärztlicher Direktor der Klinikgruppe Christophsbad in Göppingen, seine Erfahrung ein. Nenad Vasic behandelt als Chefarzt psychische Störungen im Erwachsenenalter wie Depressionen, Ängste, Suchterkrankungen u.a. Eine weitere Perspektive bringt **Marta Alfia**, Hospizleitung im Hospiz im Landkreis Göppingen e.V., ein. Als Palliative-Care-Fachkraft und

Psychoonkologin begleitet sie schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen in einer besonders sensiblen Lebensphase.

Moderiert wird der Abend von der Psychotherapeutin **Claudia Mader**, die mit ihren Fragen die persönlichen Erfahrungen und Sichtweisen der Gäste in den Mittelpunkt stellen wird.

Wir laden alle Interessierten ein, sich an diesem Abend inspirieren zu lassen und neue Perspektiven auf die „Notfälle des Lebens“ zu gewinnen. Flyer und Plakate zum Weitergeben liegen in der Gemeinde aus.

Text: Markus Müller
Bilder: Canva/Frank Mader

GEBETSABENDE – IM CREDO

Neben dem Gebet vor jedem Sonntags-Gottesdienst, bei dem sich zwischen 6-10 Leute einfinden, gibt es in unserer Gemeinde auch den monatlichen Gebetsabend. Dieser findet immer dienstags statt.

Notiert euch gerne die Termine:

10. März, 14. April, 9. Juni und 14. Juli, jeweils um 19.30 Uhr im Raum der Stille.

Kommt gerne dazu: Solche, die beten lernen wollen, solche, die mit der Verheißung des Betens unterwegs sind und solche, die durch gemeinsames Beten sich Glaubens-Stärkung wünschen.

Schon Martin Luther fragte in seinem Katechismus „Was ist das Gebet?“ *„Das Gebet ist ein Reden des Herzens mit Gott in Bitte und Fürbitte, Dank und Anbetung. Am guten wie am bösen Tag dürfen wir als Gottes Kinder im Namen Jesu zu ihm kommen.“*





„Meine ganz persönlichen LEGO-Tage“!!

....da hat man kaum Zeit, den normalen Alltag mit seinen Aufgaben zu meistern und wird dann noch zur Mithilfe als Baumeister bei den LEGO-Tagen angefragt! Doch wie kann man da ablehnen, wenn so engagierte Menschen aus der Jugendarbeit wie unsere Knaufs um Unterstützung bitten? - Ich war hin- und hergerissen. Was kommt da auf mich zu?

Dann kommen und wuseln über 70 Kinder in unser CREDO - nicht weniger gespannt als ich, mit einer Vorfreude und strahlenden erwartungsvollen Augen. Und jetzt soll gemeinsam ein Reihenhaus gebaut werden? Was bleibt übrig als einfach mal zu starten und sehen, was daraus wird. Und siehe da –

ein Reihenhaus ohne Hubschrauberplatz geht schon mal gar nicht und das Höchste muss es ja sowieso sein. Ein komplettes Stockwerk aus Glasbausteinen wurde natürlich auch umgesetzt und damit der Hubschrauber, der dann noch schnell zum Flugboot umgewandelt wurde, auch weiß, wo er landen muss, wurde noch schnell das H aufs Dach gezaubert. Wie einfallsreich, wie kreativ, wie quirlig waren meine 4 und – ich kann mir heute noch nicht erklären – wie das ohne Zoff so reibungslos klappen konnte. Vermutlich war das gemeinsame Projekt das, was uns als Baugruppe so zusammengeschweißt hat. Ich hätte nicht gedacht, wie mir meine kleinen Baumeister in so

kurzer Zeit ans Herz wachsen konnten. Meine 4 und die LEGO-Tage waren für mich in unserer Gemeinde das absolute Highlight in diesem Jahr. Haben wir doch alle gemeinsam an einer großen Stadt – oder besser gesagt – an seinem Reich gebaut. Ich bin jedenfalls „geflashed“ von den vielen Erlebnissen und dankbar für die Gemeinschaft und die Bewahrung. Welch ein Segen, den wir erfahren haben und mit dem wir auch unsere 70 wieder auf ihren weiteren Weg verabschieden durften. Danke an Miri und Steffen, dass ihr mich gefragt habt – ich hätte sonst ein auch für mich bereicherndes Erlebnis in diesem Jahr verpasst.

Text: Peter Hedrich
Bilder: Frida

Termine im April

Mi	01.04.2026	19:30	Treffen Theater-Team
Fr	03.04.2026	10:00	Gottesdienst (Frank Mader) mit Abendmahl / Streaming
So	05.04.2026	06:30	Auferstehungsfeier "Diegelsberger Platte"
	05.04.2026	08:00	Osterfrühstück
	05.04.2026	10:00	Gottesdienst (Frank Mader)
Di	07.04.2026	ganztägig	Urlaub Pastor (Kasualvertretung Johannes Schäfer)
Mi	08.04.2026	14:30	Nachmittag der Begegnung
Sa	11.04.2026	15:30	Jungschar
So	12.04.2026	10:00	Gottesdienst (Johannes Schäfer)
Mo	13.04.2026	09:00	Montagstreffen der Frauen
Di	14.04.2026	19:30	Gebetsabend
Mi	15.04.2026	16:00	Kirchlicher Unterricht
Fr	17.04.2026	19:00	Jugendkreis
Sa	18.04.2026	16:30	Frühjahrskonzert Musikverein Ebersbach
So	19.04.2026	10:00	Gottesdienst (Frank Mader) mit Segnung Kisselmann
Mo	20.04.2026	ganztägig	Redaktionsschluss CREDO-aktuell
Mi	22.04.2026	19:30	Gemeindeleitung
Do	23.04.2026	12:00	Mittagessen für alle
Fr	24.04.2026	19:00	Jugendkreis
Sa	25.04.2026	15:30	Jungschar
So	26.04.2026	10:00	Gottesdienst (Frank Mader) / Erzählsonntag
Mo	27.04.2026	09:00	Montagstreffen der Frauen
Mi	29.04.2026	16:00	Kirchlicher Unterricht

Terminvorschau

Fr	08.05.2026	19.30	WortWechsel: Notfälle des Lebens
So	10.05.2026	10.00	CREDO spezial: Die Kraft eines fokussierten Lebens, Teil 2
Di	12.05.2026	19.30	Bezirkskonferenz mit Superintendentin Dorothea Lorenz
So	07.06.2026	10.00	Start der Predigtreihe "Ausrichten"
So	14.06.2026	10.00	Einsegnungs-Gottesdienst
	19.-21.06.2026		Süddeutsche Jährliche Konferenz
So	12.07.2026	10.00	Ökumenischer Stadtfest-Gottesdienst
So	26.07.2026	10.00	Sommerfest CREDO

IMPRESSUM

CREDO-Aktuell erscheint zum Anfang jeden Monats. Im August fällt die Veröffentlichung aus. Beiträge können gerne an die Redaktion gesendet werden. Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Vormonats.

Herausgeber: Evangelisch-methodistischen Kirche Bezirk Unteres Filstal
Fritz-Kauffmann-Straße 8+10
73061 Ebersbach an der Fils
Tel.: 07163 5343811
E-Mail: pastor@dascredo.de
Tel.: +49(0) 7163-5343811
Homepage: www.dascredo.de
Redaktion: Uli Ludwig (V.i.S.d.P)
E-Mail: redaktion@dascredo.de

